

Pressemitteilung

## **BZ Bank Jahresabschluss 2016**

*Wilten, 16. Dezember 2016* – Die BZ Bank erzielte in ihrem zweiunddreissigsten, am 30. November 2016 abgeschlossenen Geschäftsjahr einen Jahresgewinn von CHF 16,2 Millionen (Vorjahr CHF 25,7 Millionen). Dies entspricht einer Rendite von über 40 Prozent auf dem durchschnittlich eingesetzten Eigenkapital.

Die Beratung eines ausgewählten Kundenkreises im Bereich Beteiligungsnahmen und die Verwaltung von Kollektivanlagen für kotierte und nicht kotierte Beteiligungspapiere bilden unverändert die Kerntätigkeit der BZ Bank und tragen den Hauptteil zum Gesamtergebnis bei.

Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft betrug in der Berichtsperiode CHF 21,6 Millionen (CHF 26,0 Millionen). Das Handelsgeschäft trug CHF 2,4 Millionen (CHF 4,8 Millionen) zum Ergebnis bei, während im Zinsengeschäft aufgrund der Erhebung von Negativzinsen durch die Schweizerische Nationalbank wie schon im Vorjahr ein kleiner Verlust resultierte.

Der Geschäftsaufwand machte CHF 8,0 Millionen (CHF 8,4 Millionen) aus.

Die Bilanzsumme, die weitgehend von den Handelsvolumina abhängig ist, betrug am Bilanzstichtag CHF 346,8 Millionen (CHF 357,5 Millionen). Das Eigenkapital der BZ Bank wird mit CHF 46,1 Millionen (CHF 54,9 Millionen) ausgewiesen.

Der Depotwert der Kundenvermögen, bei denen es sich hauptsächlich um Aktienbestände handelt, lag zum Ende des Geschäftsjahres bei CHF 12,2 Milliarden und damit erneut deutlich über dem Stand des Vorjahres (CHF 10,5 Milliarden).

### **Über die BZ Bank Aktiengesellschaft**

*Die 1985 von Martin Ebner gegründete BZ Bank Aktiengesellschaft ist spezialisiert auf den Handel mit Beteiligungspapieren, die Beratung eines ausgewählten Kundenkreises im Bereich Aktienanlagen und Beteiligungsnahmen, das Asset Management, die Verwaltung von kollektiven Kapitalanlagen sowie das Corporate Advisory.*

*Weitere Informationen finden Sie unter [www.bzbank.ch](http://www.bzbank.ch).*